



Rehaklinik
Ob der Tauber

Eine Klinik der RehaZentren
Baden-Württemberg

Wir mobilisieren Kräfte



Rehaklinik Ob der Tauber, Bad Mergentheim
Fachklinik für Verdauungs- und
Stoffwechselerkrankungen, Onkologie

Onkologie

Gesundheit erhalten und mit Krankheit gut leben

Meine Gesundheit: durch Rehabilitation erhalten und verbessern. Meine Krankheit: durch Rehabilitation verstehen und akzeptieren. Mein Blick: immer nach vorn gerichtet.

Die Rehabilitationsklinik Ob der Tauber ist eine hoch spezialisierte Fachklinik für Onkologie. Während Ihrer Rehabilitationszeit widmen Sie sich – gemeinsam mit Ihrem therapeutischen Team und mit Ärzten – ausschließlich Ihrer Gesundheit. Frei von Alltagsverpflichtungen erfahren Sie viel über Ihr Krankheitsbild und über moderne Behandlungsmethoden. Sie trainieren Ihren Geist und Ihren Körper und können an Leib und Seele gesunden.

Fangen Sie an, Ihr Leben zu ändern! Denn: Onkologische Erkrankungen treten in den westlichen Industrienationen zwar generell immer häufiger und meist im Zusammenhang mit der steigenden Lebenserwartung auf, doch diese Entwicklung wird von schädlichen Umwelteinflüssen und einer ungesunden Lebensweise maßgeblich begünstigt! Nehmen Sie Ihren Lebensstil aktiv in die Hand und lernen Sie bei uns unter fachkundiger Anleitung, mit Ihrer Krankheit zu leben – gesund und autonom.



Grundlagen und Ziele ...

Die Verbesserung diagnostischer und therapeutischer Verfahren in der Onkologie führt zu einer steigenden Lebenserwartung. Während die Überlebenszeit nach Diagnosestellung in der Vergangenheit häufig nur ein kurzes Intervall umfasste, lebt heute die Vielzahl unserer Patienten Jahre, ja oft Jahrzehnte mit ihrer Erkrankung, viele Patienten können erfreulicherweise sogar ihre berufliche Tätigkeit wieder aufnehmen.

Gerade deshalb verfolgen wir für die Versorgung der onkologischen Patienten nach Abschluss der Akutbehandlung einen ganzheitlichen Therapieansatz. Denn in der Akutphase stehen zwar diagnostische und invasiv-therapeutische Verfahren zur Eingrenzung des Tumorwachstums zur Verfügung, doch therapie- und tumorbedingte Einschränkungen (wie z. B. nach Prostatakarzinom, Inkontinenz und Impotenz, nach Mamma-Karzinom, sekundärem Lymphödem und Polyneuropathien) müssen in der Rehabilitation berücksichtigt und behandelt werden.



... der onkologischen Reha

Erklärtes Ziel unserer onkologischen Rehabilitation ist die Behandlung sowohl der somatischen als auch der psychischen und sozialen Folgestörungen von Tumorerkrankungen.

Unseren Schwerpunkt bildet die psychoonkologische Unterstützung – ganz besonders in der Auseinandersetzung mit der Erkrankung. Im Zentrum der gemeinsamen Therapiebestrebungen aller stehen Sie als Rehabilitand mit all Ihren Problemen, Herausforderungen und Chancen. Sie nehmen den gesamten Rehaprozess aktiv mit in die Hand, handeln eigenverantwortlich und modifizieren Ihren Lebensstil – langsam, aber sicher. Und nach der Rehabilitation? Bewältigen Sie idealerweise Ihren Lebensalltag trotz erkrankungsbedingter Defizite selbstbestimmt und atark.





Mit Fachleuten kommunizieren, Neues erfahren und Bekanntes ordnen – auch das gehört zu meiner Rehabilitation.

Indikationen

Tumorerkrankungen des Gastrointestinaltraktes

- Erkrankungen des Magens
- Erkrankungen des Dick- und Enddarmes
- Erkrankungen des Dünndarmes
- Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse
- Erkrankungen der Gallenblase und -wege

Tumoren der männlichen Genitalorgane

- Erkrankungen der Prostata
- Erkrankungen des Hodens

Tumorerkrankungen des Harntraktes

- Erkrankungen der Niere
- Erkrankungen der Blase
- Erkrankungen der Harnleiter

Tumoren der weiblichen Genitalorgane

- Erkrankungen der Brustdrüse
- Erkrankungen der Gebärmutter

Tumorerkrankungen hormonbildender Organe

- Erkrankungen der Schilddrüse
- Erkrankungen der Nebenniere

Tumorerkrankungen der Haut

- Melanome

Störungsspezifische Indikationen

- Posttraumatische Belastungsstörungen
- Fatigue-Syndrom
- Sekundäres Lymphödem
- Chemotherapie-induzierte Polyneuropathie
- Reaktive Depression nach Krebserkrankung



Das Therapieangebot

Grundlage der medizinischen Maßnahmen in der Rehaklinik Ob der Tauber –bezogen auf die Tumorerkrankungen – ist die Schulmedizin. Im Zentrum des Therapieprogrammes steht außerdem Ihre umfassende Schulung in allen wichtigen Lebensbereichen wie Ernährung, Bewegung und Lebensstil. Am Beginn Ihrer Rehabilitation sprechen wir ausführlich über Ziele – und am Ende der Maßnahme über objektiv erreichte Verbesserungen und Veränderungen.

THERAPIEBAUSTEINE

- **Schulmedizinische Heilbehandlung:** medikamentöse Therapie, Chemotherapie, Schmerztherapie, Hormontherapie
- **Komplementäre Therapieverfahren:** Akupunktur
- **Psychologische und psychoonkologische Therapie:** Schmerzbewältigungsgruppe, Sexualberatung, Entspannungstherapie, Kreativtherapie, Biofeedback-Verfahren, Gedächtnistraining, Elektrostimulation bei Inkontinenz (Stuhlinkontinenz, Harninkontinenz)
- **Physio- und Bewegungstherapie:** Einzelkrankengymnastik, Atemgymnastik, Bauchdeckengymnastik, Beckenbodengymnastik, Gymnastik LWS, Gymnastik HWS/ Schulter, Feldenkrais, Gefäßtraining, Tanztherapie, gerätegestützte Krankengymnastik, Ausdauertraining, Fahrradergometrie, Liegefahrrad, Stepper, Terraintraining, Schlingentisch, Gehstreckenbestimmung, Aquajogging, Mamma-Schultergymnastik, Wanderungen, Radtouren, Nordic Walking

- **Balneophysikalische Therapieverfahren:** Lymphdrainage, Eisbehandlung, Heißluftanwendungen, Stangerbäder, Iontophorese, Hochtontherapie, Inhalationen, Ultraschalltherapien, Vollbäder, Teilbäder, Sauna
- **Massagen:** klassische Massage, Colomassage, Unterwassermassage
- **Gesundheitsberatung:** Ernährungsberatung und -analyse, Lehrküche, Stomaschulung, krankheitsspezifische Beratungen/Schulungen
- **Ergotherapie:** Gruppentherapie, Einzeltherapie, kreatives Gestalten, meditatives Tanzen, Körpertherapie (z. B. basale Stimulation)
- **Sozialberatung:** Hilfestellung bei sozialrechtlichen Fragestellungen im Kontext des Heilverfahrens der Anschlussheilbehandlung/ der Anschlussrehabilitation (Übergangsgeld/ Rente/Krankengeld/Krebshilfe), Schwerbehindertenrecht, Vermittlung von Selbsthilfegruppen, Beratung zur häuslichen Versorgung, Vermittlung amb. Dienste, Beratung zur beruflichen Situation, Einleitung von stufenweiser Wiedereingliederung und ambulanten Nachsorgeprogrammen
- **Hilfsmittel- und Prothesenberatung**





Auf den Weg machen

Nach der Entlassung aus der Rehaklinik Ob der Tauber bekommt jeder unserer Patienten eine Therapieempfehlung. Wer zum Ende des Heilverfahrens noch deutliche körperliche Einschränkungen hinnehmen muss, kann bereits während der Rehabilitation Kontakt mit ambulanten Pflegeeinrichtungen, dem behandelnden Hausarzt oder der zuständigen Krankenkasse und Rentenversicherung aufnehmen.

Sollte bereits während der Rehabilitation absehbar sein, dass eine ambulante Fortführung sinnvoll ist, so werden zur Stabilisierung des Rehaerfolges ambulante Stabilisierungsprogramme wie z. B. das ASP-Programm der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg oder das IRENA-Programm der Deutschen Rentenversicherung Bund empfohlen.

In jeder Lebenssituation in Begleitung:
nach der Operation in der Rehabilitation
gut aufgehoben. Und wie geht es weiter?
Alles schon geklärt ...



Entspannt hier sein

In der Rehaklinik Ob der Tauber wohnen Sie in modernen, freundlichen Patientenzimmern mit zeitgemäßen Standards. Auf Wunsch gibt es auch Doppelzimmer. Fast alle diese Zimmer haben einen Balkon mit Blick auf Bad Mergentheim. Über unsere Telefonanlage können Sie gegen eine Gebühr vom Zimmer aus telefonieren und dort angerufen werden. In jedem Zimmer gibt es ein Fernsehgerät.

Auf der Terrasse unserer hauseigenen Cafeteria genießen Sie einen herrlichen Blick über Bad Mergentheim und das Taubertal. Wer Lesestoff braucht, kann sich in der Patientenbibliothek bedienen. Kegelbahn, Billardzimmer, Tischfußball, Tischtennis und bei trockenem Wetter Freiluftschach und Minigolf stehen Ihnen zur Verfügung. In unserem neu gestalteten Schwimmbad kann abends und am Wochenende ganz nach Lust und Laune gebadet, in unserer Saunalandschaft entspannt und im Krafraum trainiert werden. Was sonst noch guttut: ein Sonnenbad auf der Sonnenterrasse im 6. Obergeschoss oder unter den schattigen Bäumen auf der Liegewiese im Garten.

Rehaklinik Ob der Tauber
Fachklinik für Verdauungs- und
Stoffwechselerkrankungen, Onkologie

Wir mobilisieren Kräfte

Rückfax: 07931 541-6000

Nachname:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Fax/E-Mail:

Entgelt
zahlt
Empfänger

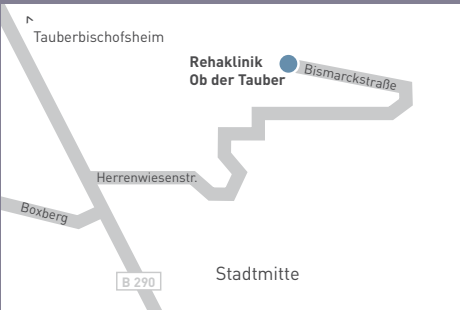
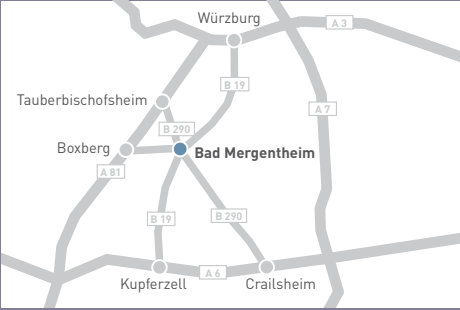
Deutsche Post
ANTWORT 

Rehaklinik Ob der Tauber
Bismarckstraße 31
97980 Bad Mergentheim

Ich möchte mehr Informationen zur Rehaklinik Ob der Tauber

- Klinik allgemein
- Prostatakrebs
- Onkologie/Gastroenterologie
- Metabolisches Syndrom (Übergewicht, Diabetes)
- Entzündliche Darmerkrankungen

Der Weg zu uns:



Rehaklinik Ob der Tauber
Fachklinik für Verdauungs-
und Stoffwechselerkrankungen,
Onkologie

Bismarckstraße 31
97980 Bad Mergentheim

Tel. 07931 541-0
Fax 07931 541-6000

verwaltung@rehaklinik-odt.de
www.rehaklinik-odt.de

Aufnahmebüro
Tel. 07931 541-2204
IK-Nummer 269723069

Kaufmännischer Leiter:
Traugott Weber

Chefärztin:
Dr. med. Sylvia Zipse
Fachärztin für Innere Medizin

Informationen zu allen neun
Kliniken der RehaZentren
Baden-Württemberg:
www.rehazentren-bw.de